

Eine Kooperation der Citykirchenarbeit „Am Lutherplatz“ im Prot. Kirchenbezirk Ludwigshafen mit der Evangelischen Akademie der Pfalz und dem Christlich-Islamischen Gesprächskreis Ludwigshafen.

Kontakt: Pfarrerin Susanne Schramm
susanne.schramm@evkirchepfalz.de

Schnittmengen

Christen und Muslime lesen Bibel und Koran

In der Gesprächsreihe stehen Bibel und Koran im Mittelpunkt. Christen und Muslime lesen gemeinsam ausgewählte Texte der beiden Heiligen Schriften und erkunden Gemeinsamkeiten, Ähnlichkeiten und Unterschiede.

Christliche und muslimische Theologen und Theologinnen führen in die Texte ein, es gibt Musik und viel Gelegenheit zu Gesprächen.

15. November 2016
Abraham und Isaak/Ismael

6. Dezember 2016
Geburtsgeschichten Jesu

10. Januar 2017
Jona/Yunus



EVANGELISCHE AKADEMIE
DER PFALZ



Am Lutherplatz/Turm 33
Citykirchenarbeit
Bildung und Kultur
im Protestantischen Kirchenbezirk
Ludwigshafen



www.amlutherplatz.de

15. November 2016, 19 Uhr

Wo: Am Lutherplatz, La Torre da Angelo, Ludwigshafen

Teil I: Abraham und Isaak/Ismael

Die Opferung des Sohnes (Gen 22, 1-19) gehört in der jüdischen, christlichen und islamischen Überlieferung zu den Texten bleibender Bedeutung. Dabei ist es einmal Abraham, einmal Isaak und einmal Ismael, der in den Auslegungen zur entscheidenden dramatis persona wird. Zugleich ist die Auslegung der „Bindung des Sohnes“ oft von Religionspolemik durchzogen, Und schließlich wurde in der Moderne nach dem Wesen eines Gottes gefragt, der solch‘ grausames Spiel treibt.

Einführung in die Texte:

Dr. Georg Wenz
Dr. El Hadi Essabah

6. Dezember 2016, 19 Uhr

Wo: Sufi Zentrum Ludwigshafen, Dammstrasse 18

Teil II: Geburtsgeschichten Jesu

Jesus spielt im Christentum und im Islam je eine eigene zentrale Rolle. Die Geschichten seiner Geburt variieren in Bibel und Koran, weisen aber alle auf die besondere Bedeutung Jesu hin. Worin liegen die Nähe, worin die Unterschiede der Aussagen zu seiner Person? Welche Theologien wurden und werden aus den jeweiligen Geburtsgeschichten abgeleitet, welche Jesusvorstellungen transportieren sie? Über diese Fragestellungen zu den entsprechenden Texten hinaus symbolisiert Jesus die zentralen Unterschiede der beiden Monotheismen.

Einführung in die Texte:

Pfarrerin Susanne Schramm
Nureddin Sariyildiz und Daniel Döbel

10. Januar 2017, 19 Uhr

Wo: Am Lutherplatz, La Torre da Angelo, Ludwigshafen

Teil III: Jona/Yunus

Der Prophet Jona oder islamisch Yunus ist Kernbestand von Religionsunterricht, Kindergottesdienst und katechetischem Islamunterricht in den Moscheen. Die Metaphern des „Walbauchs“ und der „Tiefe“ stehen aber auch für ein erwachsenes Verständnis, denn sie zeigen eine Grundbeschaffenheit göttlichen prophetischen Auftrags: Wer von Gott zu besonderen Aufgaben berufen wird, kann die Flucht antreten, ein Entkommen gibt es jedoch nicht. Am Ende obsiegt mit der Akzeptanz der Auftrag an der Allgemeinheit über individuelle Zweifel.

Einführung in die Texte:

Dekanin Barbara Kohlstruck
Dr. El Hadi Essabah